

| Beratungsfolge  | Sitzung am | Status     | Zuständigkeit    |
|-----------------|------------|------------|------------------|
| Sozialausschuss | 06.10.2025 | öffentlich | Beschlussfassung |

## **Bewilligung des Zuschusses 2024 an die Fachberatungsstelle des Vereins Haus Linde e.V.**

### **I. Beschlussantrag**

Der Zuschuss des Landkreises an den Verein Haus Linde e.V. für die Fachberatungsstelle für alleinstehende Wohnungslose wird auf 191.557,33 € festgesetzt.

### **II. Sach- und Rechtslage, Begründung**

Ab 01.01.2008 hat der Landkreis mit dem Verein Haus Linde e.V. einen Vertrag zur Abmangelfinanzierung abgeschlossen (SozA 2007/28 vom 18.12.2007). Danach gewährt der Landkreis einen jährlichen Zuschuss von 90 % des im Haushaltsplan des Trägers ausgewiesenen Abmangels. Der Landkreis fördert die Fachberatungsstelle des Vereines Haus Linde e.V. mit dem Ziel, dass Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten durch persönliche Beratung und Begleitung im Rahmen ihres individuellen Leistungsvermögens gestützt werden, um die sozialen Schwierigkeiten abzuwenden, zu beseitigen oder zu mildern.

Für die Fachberatungsstelle wurde dem Verein Haus Linde e.V. mit Beschluss des Sozialausschusses vom 05.12.2023 für das Jahr 2024 ein Landkreiszuschuss bis zum Höchstbetrag von 192.877,00 € in Aussicht gestellt. Vertragsgemäß hat die Verwaltung vierteljährliche Abschlagszahlungen in Höhe von 192.877,00 € ausbezahlt.

Der Träger hat die Jahresrechnung 2024 (Anlage) für die Fachberatungsstelle vorgelegt. Die von der Verwaltung geprüfte Jahresrechnung schließt wie folgt ab:

|                         | Rechnungsergebnis 2024 in € | Haushaltsplan 2024 in € | Rechnungsergebnis 2023 in € | Rechnungsergebnis 2022 in € |
|-------------------------|-----------------------------|-------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Gesamtausgaben          | 213.417,20                  | 214.308,19              | 195.973,52                  | 212.855,97                  |
| Gesamteinnahmen         | 575,72                      | 0,00                    | 32,00                       | 440,--                      |
| Ungedeckter Restaufwand | 212.841,48                  | 214.308,19              | 195.941,52                  | 212.415,97                  |

|                                                    |            |            |            |                                   |
|----------------------------------------------------|------------|------------|------------|-----------------------------------|
| Finanzierungsanteil<br>I des Landkreises<br>(90 %) | 191.557,33 | 192.877,-- | 176.347,37 | 189.303, --<br>(Höchstbetrag<br>) |
|----------------------------------------------------|------------|------------|------------|-----------------------------------|

Auf Grund der Jahresrechnung 2024 ergibt sich für die Fachberatungsstelle des Vereins Haus Linde e.V. folgende Abrechnung:

|                               |              |
|-------------------------------|--------------|
| Zuschuss des Landkreises      | 191.557,33 € |
| Abschlagszahlungen 2024       | 192.877,00 € |
| Zuvielzahlung des Landkreises | 1.319,67 €   |

### Daten und Zahlen zur Reichweite und Wirkung der eingesetzten Mittel

Seit mehreren Jahren werden die Zahlen, Daten und Fakten abgefragt, um einen kurzen Überblick über die Arbeit der geförderten Angebote darzustellen.

|                   | 2024         | 2023         | 2022         |
|-------------------|--------------|--------------|--------------|
| Gesamtzahl        | 307 Personen | 250 Personen | 239 Personen |
| Neufälle          | 141 Personen | 136 Personen | 113 Personen |
| Frauenanteil      | 25%          | 31,62 %      | 23,85 %      |
| Unter 25- Jährige | 10%          | 13 %         | 17 %         |

Die Klientinnen und Klienten der Beratungsstelle sind alleinstehende wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte volljährige Personen, die besondere Lebensverhältnisse in Verbindung mit sozialen Schwierigkeiten haben. Im Jahr 2024 suchten die Fachberatungsstelle 307 Klientinnen und Klienten auf. Davon waren 141 Neufälle. Der Frauenanteil an der Gesamtzahl der Klientinnen und Klienten beträgt 25%. Ca. 10 % der Klientinnen und Klienten sind unter 25 Jahre alt. Im Jahr 2024 wurden 6880 Kontakte gezählt. Das sind 30% mehr als im Vorjahr.

Die Beratungskontakte dienen zur Feststellung des Hilfebedarfs der Klientinnen und Klienten. Es werden dabei die finanziellen Leistungen erschlossen und die Klientinnen und Klienten in weiterführende Hilfen oder andere Hilfsangebote vermittelt. Die Beratungsstelle übernimmt die Auszahlung von Tagessätzen an die Durchreisende. Bei den Beratungskontakten werden nicht nur die Hilfemöglichkeiten aufgezeigt, sondern auch persönliche Seelsorge geleistet. Ein „offenes Ohr“ und Verständnis macht Mut und motiviert, an der Veränderung der persönlichen Situation mitzuarbeiten.

### III. Handlungsalternative

Keine

### IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Die erforderlichen Zuschussmittel bezüglich des Rechnungsergebnisses 2024 wurden im Haushaltsplan 2024 des Landkreises im Produktsachkonto 31.10.07.00.00 4318100 bereitgestellt (siehe Seite 658 Haushaltsplan 2024).

Die Zuvielzahlung in Höhe von 1.319,67 € ist vom Verein Haus Linde zurückzufordern. Sie wird im Jahr 2025 im Produktsachkonto 31.10.07.00.00 32151000 überplanmäßig vereinnahmt.

### V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

| Zukunfts- und Verwaltungsleitbild              | Übereinstimmung/Konflikt                       |                          |                          |                          |                          |
|------------------------------------------------|------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
|                                                | 1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung |                          |                          |                          |                          |
|                                                | 1                                              | 2                        | 3                        | 4                        | 5                        |
| Zukunft des sozialen Zusammenlebens            | <input checked="" type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Zukunft der Gesundheitsvorsorge und -förderung | <input checked="" type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|                                                | <input type="checkbox"/>                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt | <input type="checkbox"/>                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|                                                | <input type="checkbox"/>                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|                                                | <input type="checkbox"/>                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|                                                | <input type="checkbox"/>                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

gez.  
Markus Möller  
Landrat